

Das Land Kantasinien 2

Von Sidney90

Kapitel 9:

Irgendwas stimmt doch nicht, seit wann bin ich so schwer. Sam öffnete die Augen und merkte erst jetzt das Akitoki auf ihr lag. „Hey Akitoki wach auf es ist vorbei.“ Akitoki öffnete die Augen und richtete sich auf. Der Wald war nun nicht mehr unheimlich und die Sonne schien auch wieder durch das Geäst der Bäume. Sam sah sich um und erblickte Timmy der regungslos am Boden lag. „Hey Timmy! Timmy, alles in Ordnung bei dir?“ Sam lief zu ihrem Bruder und nahm ihn hoch. Timmy machte die Augen auf und das erste was er sah war Akitoki der hinter Sam stand. „Hey Akitoki!“, rief er. Sam und Akitoki waren sichtlich erleichtert, als Timmy sich seiner Schwester voller Freude um den Hals warf. „Hey hey hey ist ja gut. Nur sag mal, wo ist der Stein?“ Timmy öffnete seine rechte zur Faust geballte Hand und da war er der Stein von Mikala. „Super dann müssen wir ihn nur noch zu Mikala zurück bringen.“ Sam stand auf und nahm Timmy auf den Arm. Doch bevor sie überhaupt losgehen konnte, nahm Akitoki ihr Timmy ab. „Ich nehme ihn Huckepack, er ist viel zu schwer für dich.“ Sam grinste und sie machten sich auf um den Drachen zu suchen. Diesen mussten sie nicht lange suchen, denn er und Steven warteten schon auf der Lichtung. „Ihr habt ihn gefunden und den Jungen befreit.“ Steven war erleichtert als er die drei sah und kam auf sie zu. Timmy hatte etwas Angst und klammerte sich an Akitoki. „Hey Kleiner du brachst keine Angst zu haben. Sam hat doch gesagt wir passen auf dich auf und der Drache tut niemanden was.“ „Wirklich nicht? Er ist aber so groß und sieht gefährlich aus.“ „Das ist er aber nicht. Mit ihm werden wir jetzt zurück zum Schloss fliegen.“ „Fliegen? Auf einem Drachen, haben die keine Pferde?“ „Doch aber mit dem Drache ist man schneller.“ Steven kletterte auf den Drachen, Sam hinterher, Akitoki gab ihr Timmy und kletterte selber hinauf. Los ging der Flug zurück zum Schloss und Timmy hatte auch keine Angst mehr. Das Land strahlte nun wieder. Die Sonne lies den Fluss und den See glitzern und wärmte die Blumen. Der Wind lies die Bäume hin und her wanken und einige Blätter in der Luft tanzen. Vögel flogen umher, Schmetterlinge und Bienen saßen auf den Blumenblüten. Hier und dort konnte man einige Waldtiere sehen, zum Beispiel Hassen, Rehe und sogar einen Fuchs der durch das hohe Gras huschte. „Du Sam das sieht alles so schön aus.“ Doch Sam hörte gar nicht zu, denn sie knutschte mit Akitoki. Timmy bemerkte das gar nicht, denn er war so von der Landschaft begeistert. „Da man kann das Schloss sehen wir sind fast da!“, schrie ganz plötzlich Steven. „Ja ist ja gut, aber deswegen brauchst du lange noch nicht so zu schreien, wir hören noch ganz gut.“ Sam lag in Akitokis Armen und lies sich den Wind ins Gesicht wehen. Schön einfach nur schön dachte sie sich. Sie könnte noch ewig mit Akitoki so weiter fliegen, jetzt wo alles vorbei war.

